

Verkauft all euer Gold und rein in Palladium!

21.08.2014 | [Robert Schröder](#)

Wenn Gold schon nicht steigt, auf Palladium ist Verlass. Seit fast drei Jahren bzw. seit etwa 550 USD gewinnt das Edelmetall kontinuierlich im Wert. Davon können Goldbugs bislang nur träumen. Nachdem am Montag dieser Woche die 900 USD Marke gerissen wurde, brennt natürlich allen Anlegern, die bislang nicht dabei sind, die Frage unter den Nägeln: Jetzt noch zum Edelmetallhändler des Vertrauens und die Schließfächer bis unter die Decke mit Palladium-Unzen füllen?

Gegenüber meiner letzten Analyse "[Palladium - Geschichte wiederholt sich nicht, aber sie reimt sich!](#)" vom 16. Juni ging es nicht weiter runter, sondern eben erst einmal wieder rauf auf den höchsten Stand seit Mitte 2001. Meine Aussage "Das sollte es jetzt meiner Meinung nach gewesen sein. Palladium befindet sich wieder auf dem absteigenden Ast. Sofern das genannte neue Hoch nicht mehr überschritten wird, sehe ich im Rahmen der Welle C eine Abwärtsbewegung zurück zur Welle A auf uns zukommen." hat sich somit in der Form nicht bestätigt.



Dennoch bleibe ich skeptisch. Meiner Ansicht nach gibt es bald noch bessere Marktphasen, in denen Anleger Palladium kaufen können. Das Kursmuster der letzten drei Jahre wird auch durch die neuen Hochs nicht besser. Meiner Meinung nach ist und bleibt es nach Elliott Wave eine korrektive B-Welle, die sich nur noch etwas weiter preislich und zeitlich ausdehnt. Der Dreieckscharakter ist trotz des jüngsten Fehlausbruchs weiter in takt.

Demzufolge fehlt hier auch heute noch ein ähnlich starker Abriss wie 2011, um die mehrjährige riesige ABC-Korrektur zu vervollständigen. Ob Welle C in diesem Zusammenhang nochmals auf 550 oder "nur" 600 USD spielt heute eine noch eher untergeordnete Rolle. Wichtig ist eigentlich nur zu wissen, dass dem ganzen Gebilde noch ein zweites Standbein fehlt, auf der dann die folgende Rally weit über 1.000 USD stabil stehen kann!

Jetzt also ein neuer Anlauf! Sofern 901,25 USD nicht mehr überschritten werden, droht Palladium im Rahmen der Welle C eine 30%-ige Abwärtsbewegung auf mind. 600 USD.

© Robert Schröder
www.Elliott-Waves.com

Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Ihnen gefallen meine Marktkommentare auf goldseiten.de? Lesen Sie auch meine Einschätzungen u.a. zu DAX & EUR/USD und [abonnieren Sie meinen Newsletter](#). Kostenfrei und unverbindlich.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/50718--Verkauft-all-euer-Gold-und-rein-in-Palladium.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).